

## **Erste Heimmiederlage des FCT in dieser Saison**

### **II. und III. Mannschaft verloren gegen die DJK Altenkirchen**

Teisbach. (gw)Der stolze Heimmimbus des FCT wurde am vergangenen Sonntag nach fünf Spielen ohne Heimmiederlage gebrochen. Die routinierte Gästemannschaft von Landshut 09 gewann letztendlich im Endspurt alles in allem gesehen verdient mit 2:4 Toren. Als neutraler Zuschauer kann man durchaus sagen, dass der FCT rund 60 Spielminuten die doch etwas spielstärkere Mannschaft war, dem nach dem 0:1-Rückstand bereits in der fünften Spielminute, gleich nach dem Wiederanpfeiff im zweiten Spielabschnitt der Ausgleich und kurz darauf sogar der Führungstreffer zum bis dahin verdienten 2:1 gelang. Die Treffer für den FCT erzielte nach einem schnell vorgetragenen Konter über rechts Michael Geislinger. Die Teisbacher Führung gelang nach einem schönen Spielzug über links nach Vorlage von Michael Geislinger, Andreas Harlander, als dieser dann mit einem Schuss von der Strafraumgrenze direkt in den oberen rechten Torwinkel, unhaltbar für den guten Landshuter Keeper, zum vielumjubelten 2:1-Führungstreffer für Teisbach traf. Teisbachs Abwehr hatte an diesem Sonntag nicht ihren besten Tag und gestattete den Landshuter Gästen gleich danach zum denkbar ungünstigsten Zeitpunkt den Ausgleichstreffer zum 2:2, wobei Teisbachs Libero Stefan Kramlich etwas zu lange den Ball hielt, diesen an den griechischen Neuzugang Georgi Georgiev verlor, Teisbachs Torwart etwas zu spät aus seinem Tor kam und dieser routinierte Landshuter Stürmer eiskalt vollstreckte. Nun wurden das Mittelfeld und die Teisbacher Abwehr noch unsicherer, sie verloren des öfteren die Spielübersicht und so war es nicht verwunderlich, dass der doch etwas cleverer agierende ehemalige Bezirksobrigist im Schlusspurt in der 70. und 75. Spielminute zwei herrlich herausgespielte Treffer zum 2:4-Auswärtssieg für die Landshuter Gäste nachlegte. Die Tore schossen Georgiev und Felix Reischl. Bei den Spielern des FCT machte sich Resignation breit und damit stand die erste Heimmiederlage in dieser Saison fest. Rund 300 Zuschauer verfolgten dieses gute Bezirksligaspiel unter der sicheren Leitung von Andreas Höcker vom SV Schalding-Heining. Für den FCT spielten im Tor Anton Bracher, in der Abwehr Dominik Meschenat, Harald Hofmeier, Thorsten Kiermeier und Stefan Kramlich sowie im Mittelfeld und Sturm Andreas Harlander, Stefan Liefke, Christoph Feicht, Wilhelm Haas, Erik Dotzauer und Michael Geislinger. Für den kurz vor der Halbzeitpause verletzt ausgeschiedenen Stefan Liefke kam Dominik Schmidt und auch Christian Söldner und Stefan Sigl wurden noch eingewechselt. Diese Heimmiederlage ist noch nicht tragisch, denn der FCT liegt immer noch auf dem achten Tabellenplatz, müsste nun aber dafür auch einmal ein Auswärtsspiel gewinnen. Die beste Gelegenheit hierzu wäre am kommenden Sonntag beim Tabellenneuling in Furth bei Landshut. Das "schwarze Fußballwochenende" setzte sich auch bei der II. und III. Mannschaft des FCT fort. Während die noch sehr junge und unerfahrene III. FCT-Mannschaft (zumeist letztjährige Jugendspieler des FCT) gegen die starke Reserve aus Altenkirchen verdientermaßen mit 0:2 den "Kürzeren" zog, wäre bei der Zweiten Mannschaft des FCT gegen die mit viel Aufstiegshoffnungen gestartete Erste Mannschaft aus Altenkirchen durchaus ein Sieg möglich gewesen. Nach zumeist überlegener Spielweise und einem 1:1-Ausgleich durch einen Treffer von Teisbachs Stürmer Lukas Langgärtner fiel kurz vor Spielende noch der 1:2-Siegtreffer für Altenkirchen. Teisbach II liegt nun in der A-Klasse Dingolfing immer noch auf einem guten sechsten Tabellenplatz und die Dritte Mannschaft des FCT belegt in der A-Klassenreserverunde ebenfalls einen beachtlichen fünften Platz. Am Sonntag müssen die II. und die III. Mannschaft beim Tabellenvorletzten in Steinberg antreten. Spielbeginn ist hier bereits um 12.30 Uhr für die III. und für die Reserve des FCT gegen Steinberg I um 14.15 Uhr, damit die Anhänger und Spieler auch noch das Auswärtsspiel der Ersten Seniorenmannschaft des FCT bei der DJK Furth mitverfolgen können, das dort um 17 Uhr beginnt.